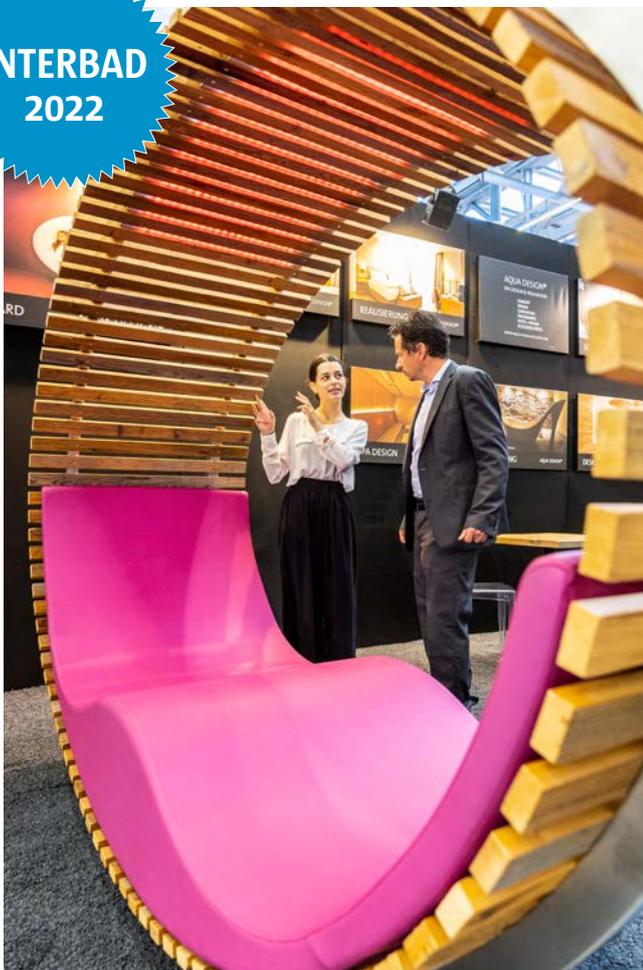




# MARKTPLATZ DER BRANCHE

„Wasser ist unser Element – Kompetenz ist unser Angebot“ – unter diesem Motto stand die interbad 2022, die Ende Oktober nach zweijähriger Pause auf dem Stuttgarter Messegelände stattfand.

**INTERBAD  
2022**



Insgesamt 296 Aussteller präsentierten an vier Tagen ihre Produktneuheiten und Innovationen. Nach Angaben der Messegesellschaft wurden 8.500 Besucher gezählt, davon jeder fünfte aus dem Ausland. In zahlreichen Vorträgen und Workshops konnten sich die Besucher im Kongress- und Rahmenprogramm über aktuelle Themen der Branche informieren. Über Fragen wie Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Energieeffizienz diskutierten Experten auf dem Kongress der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen.

Erstmals begrüßte parallel zur interbad die Internationale Sauna Association (ISA) zum Internationalen Sauna-Kongress. Auch hier standen Fragen wie die Energieversorgung in den Betrieben, aber auch weltweite Trends im Saunabereich im Mittelpunkt der Diskussionen. Mit dem interbad Innovation Award konnten die Besucher die innovativsten Ideen und neuesten Produkteinführungen prämiieren. Der 1. Platz ging an Metzger MSK für die Entwicklung einer energiesparenden Kalt- und Warmwasser-Wärmepumpe. Den 2. Platz belegte Saunum Sauna mit seinem neuen Saunaofen mit Klimasystem. Auf den 3. Platz wurde NoviNato gewählt für die Entwicklung einer neuen Desinfektion für öffentliche Schwimmbäder mit besonders niedrigem Chlorgehalt. ~

*Die nächste interbad findet vom 22. bis 25. Oktober 2024 in Stuttgart statt.*

[www.interbad.de](http://www.interbad.de)

**Zahlreiche Neuheiten und interessante Produkte wurden vorgestellt. Die Besucher bekamen eine Vielfalt an Pool- und Spa-Lösungen gezeigt.**



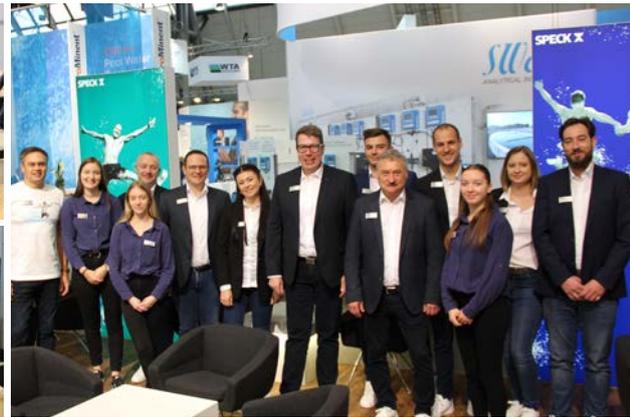
Sybille Binder und Frances Seifert, Firma Binder, stellten einen LED-Leuchtring für ihre Turbinenschwimmanlage vor. Rechts: Triathleten testeten die Leistung der HydroStar.



Wie in den vergangenen Jahren war auch das Team von Hugo Lahme mit einem Stand auf der interbad präsent.

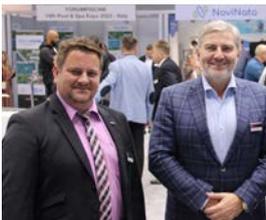


Links: Markus Meyer von der Firma EcoFinish. Mitte: Bertin Metzger (links) und Claudius Gstätter von der Firma Metzger MSK. Rechts: Zu Besuch auf der Messe: Bert Granderath (r.), zusammen mit seinem Neffen Frederik (2.v.l.) und Konstantin Herion von der Firma Ospa Schwimmbadtechnik.

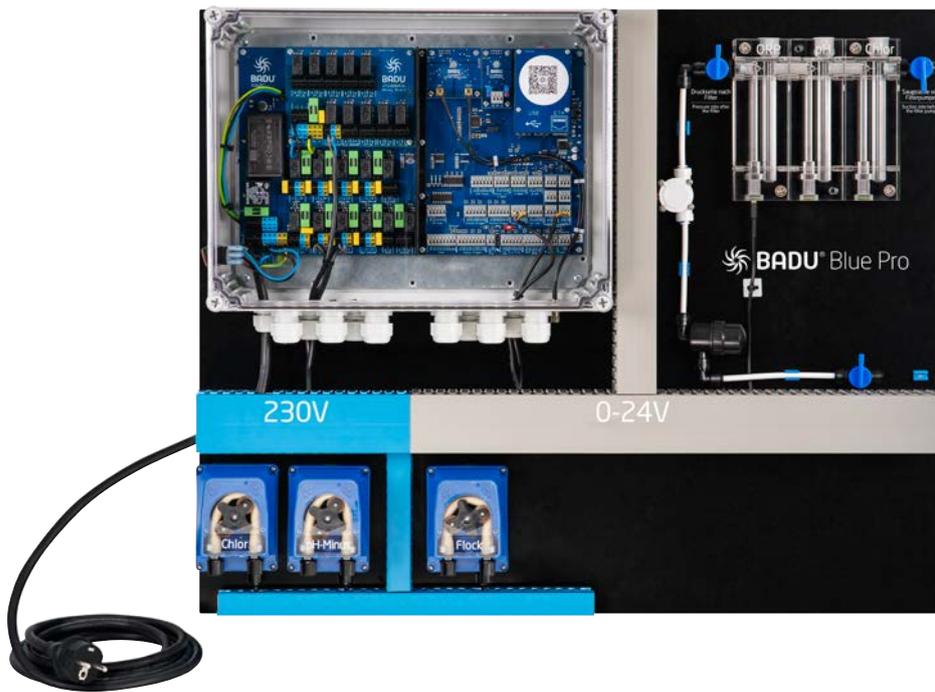


Oben: Der sopra-Aufsichtsrat zu Gast auf der Messe. Mittlere Reihe oben: Cedrik Mayer-Klenk, Vorstandsvorsitzender der CF Group (l.), und Andreas Schmidt, Stellv. Geschäftsführer dinotec. Darunter: Armin Herger, Geschäftsführer SPECK Pumpen (rechts), und Christoph Ott, Vertriebsleiter BADU.

Das Team von SPECK Pumpen zum Gruppenbild aufgestellt.



Obere Reihe von links: Das Team von OKU Obermaier. Rechts: Geschäftsführer Andreas Obermaier, links sein Sohn. Daneben: Herbert Reinhardt mit seinem Sohn Jens, Firma Reinhardt-Plast, Mitte: Matthias Ostermann, Firma Tintometer. Rechts: Das Team von KVS Klimatechnik. Untere Reihe links: Alukov-Geschäftsführer Jan Zitko (Mitte), Verkaufsleiter Zdenek Novák (l.), und Marketingleiter Daniel Lebduska. Daneben: Torsten Blaser, Firma B+ B Poolystems, Markus Hahn, Firma Elsässer, mit Franz Zechmeister, TPI Infracworld. Rechts: Rainer Rieger, Geschäftsführer WDT Werner Dosiertechnik.



## »Die neuartige Beschichtung schützt die Pumpen vor Korrosion«

Zu den Neuheiten, die SPECK Pumpen in diesem Herbst präsentiert hat, gehören Poolsteuerungen BADU Blue und BADU Blue Pro (oben) und eine neue Pumpenserie für öffentliche Bäder.

### SPECK PUMPEN | PUMPEN FÜR ÖFFENTLICHE BÄDER UND POOLSTEUERUNGEN

Im vergangenen Herbst hat SPECK Pumpen neue Pumpen-Serien für öffentliche Bäder vorgestellt: Sie gehören zur Familie der Gusspumpen: BADU Block Binero und Normblock Binero verfügen über eine neuartige thermoplastische Korrosionsbeschichtung auf Basis von Polyethylen. Die Beschichtung schützt die Pumpe auch bei einer Vielzahl aggressiver Medien. So ist neben einem dauerhaften Korrosionsschutz auch der Schutz vor Verschleiß und Anhaftungen gewährleistet. Die Korrosionsbeständigkeit wirkt sich außerdem positiv auf den Wirkungsgrad der Pumpe aus: Dank der glatten Oberfläche ist neben optimalen Strömungsbedingungen auch ein konstanter und effizienter Betriebszustand gewährleistet. Das Vollbronze-Laufrad erreicht den maximal erzielbaren Wirkungsgrad. Dadurch ergeben sich neben energetischen Einsparpotentialen auch deutlich reduzierte Lebenszykluskosten. Dazu verfügt die BADU Block Binero über ein aus technischem Hochleistungskunststoff gefertigtes Filtergehäuse mit Acrylglasdeckel (für Baugrößen bis 15 kW). Ohne zusätzliche Innenbeschichtung ist es selbst bei hohen Solekonzentrationen einsetzbar und auch bei Wartungs- und Reinigungsarbeiten dauerhaft korrosionsbeständig. Dank des Filterdeckels ist der Verschmutzungsgrad im Vorfilter auf einen Blick von außen sichtbar, ohne dass die Pumpe erst abgeschaltet, entleert und der Deckel aufgeschraubt werden muss.

Ein weiterer Pluspunkt: Das Handling ist denkbar einfach. Dank der Prozessbauweise sind die Motoren abnehmbar, ohne die Pumpen zu zerlegen. Somit können sie auch bei Bestandsbauten und bei schwierigen Einbausituationen problemlos eingebracht werden, ohne dass eine Demontage der Rohrleitungen notwendig ist. Damit ist ein Austausch gegen alte Guss- und Bronzepumpen möglich. Standardmäßig werden die Pumpen mit einem hocheffizienten Permanentmagnetmotor der Klasse IE 5 ausgerüstet, welche der aktuell höchsten Energieeffizienzklasse entspricht.

Außerdem wurden mit BADU Blue und BADU Blue Pro neue smarte Poolsteuerungen vorgestellt. Die Steuerungsmöglichkeiten schließen nicht nur die Wasseraufbereitung und -pflege inklusive Mess-, Regel- und Dosiertechnik mit ein, sondern ebenso Attraktionen, Beleuchtung und weitere Features wie beispielsweise die Steuerung der Poolheizung und -abdeckung. Durch die Steuerung läuft das Schwimmbad immer im energieeffizienten Betriebsmodus. Auch der Einsatz von Wasserpflegemitteln wird deutlich optimiert. Poolbesitzer haben die laufenden Betriebskosten wie Strom, Heizung etc. immer im Blick. Mittels Inline-Assistenten, der Schritt für Schritt durch die jeweiligen Funktionsbausteine führt, gestalten sich nicht nur der Einbau und die Inbetriebnahme, sondern auch der laufende Betrieb als denkbar einfach. Natürlich sind die Steuerungen auf die jeweilige Poolanlage und die Anlagentechnik hin konfigurierbar. Auch die Integration in ein Smart-Home-System ist möglich. BADU Blue und BADU Blue Web lassen sich unkompliziert übers Web per Smartphone, Tablet oder PC steuern. Außerdem bieten sie die Möglichkeit der Fernwartung durch den Poolbauer.

[info@speck-pumps.com](mailto:info@speck-pumps.com), [www.speck-pumps.com](http://www.speck-pumps.com)





## BINDER | NEUER ANTRIEB FÜR POOLABECKUNGEN

Auf den Herbstmessen interbad und Piscine Global hat Binder unter anderem einen neuen Antrieb für Poolabdeckungen präsentiert, der sich schnell installieren lässt und mit Solarstrom betrieben werden kann. Der MecaTec-Motor des Abdeckungsantriebes wird von einem 24 V-Stecker an den Haushaltsstrom angeschlossen und lässt sich bequem über eine Fernbedienung oder per App bedienen. Hersteller von Poolabdeckungen können den Antrieb mit einem Photovoltaikmodul ausstatten, sodass er sich mit Solarstrom betreiben lässt und damit Energiekosten einspart. Nur wenig Energie verbraucht auch die Turbinenschwimmanlage von Binder, die eine breite kraftvolle Strömung im Becken erzeugt. Die festinstallierte Ausführung HydroStar und die Nachrüstvariante EasyStar ermöglichen ausdauerndes Schwimmen auch in kleinen Pools. Ein weiteres Highlight ist ein vielfarbiger LED-Lichtring für die Turbinenschwimmanlage HydroStar. Die runde LED wird direkt an der Ausströmöffnung der Turbine installiert und per Fernbedienung oder über die optionale Binder24-App gesteuert. Aus mehr als 6000 RGB-Mischfarben kann sich jeder sein individuelles Beleuchtungskonzept zusammenstellen. Über eine Dimm-Funktion ist die Leuchtstärke individuell regelbar. Der LED-Leuchtring hat bereits den German Design Award 2022 in der Kategorie „Excellent Product Design Lighting“ erhalten. Vorgestellt wurde außerdem ein Kunststoff-Einbauschacht, der ab der nächsten Saison zur Verfügung steht.

[info@binder24.com](mailto:info@binder24.com), [www.binder24.com](http://www.binder24.com)

## ALUKOV | AUF WACHSTUM PROGRAMMIERT

Die vergangenen Jahre standen für die Alukov-Gruppe im Zeichen eines turbulenten Wachstums. Alle vier Produktionsstätten arbeiteten an ihrer Kapazitätsgrenze, um die Kunden in möglichst kurzer Zeit mit Pool- und Terrassenüberdachungen zu versorgen. Die vier Fertigungsstätten – zwei in Tschechien, eine in der Slowakei und eine in Ungarn – verfügen über eine Gesamtfläche von 110.000 m<sup>2</sup>. Diese sind modern ausgestattet, sodass nicht nur eine schnelle und automatisierte Produktion der Überdachungen gewährleistet, sondern auch ein geringer Energieaufwand notwendig ist. Das rasante Wachstum der Alukov-Gruppe schlägt sich auch in den Zahlen nieder: In den vergangenen zwei Jahren konnte ein Umsatzwachstum von rund 30 % verzeichnet werden. Der Umsatz stieg auf über 60 Million Euro. In diesem Jahr geht man von etwa 25 % Wachstum aus. Tschechien, dem Heimatland von Alukov, macht immer noch 20 % des Gruppenumsatz aus. Der Rest geht aber in den Export. Deutschland, Österreich, Schweden, Frankreich, USA und Belgien sind die wichtigsten Märkte. Hier arbeitet Alukov mit starken Fachhändlern zusammen, die die Marke Alukov und ihre Produktvorteile gegenüber den Endkunden repräsentieren. Dank der gestiegenen Kapazitäten und der Entwicklung neuer Produkte konnte Alukov in vielen Märkten eine stark steigende Attraktivität ihrer Produkte verzeichnen.

Die gute Marktlage wurde aber auch zu umfangreichen Investitionen genutzt. Insgesamt 11 Mio. Euro wurden investiert. Neben der Produktionsausweitung stellte ein neues modernes Hauptquartier am Stammsitz in Orel die größte Investition dar. Neue Räumlichkeiten, neue technische Infrastruktur, Solaranlagen auf den Dächern und Parkplätze für 300 PKWs sind nur einige Stichworte. Zu den weiteren Investitionen gehört ein ERP-System und Software für die reibungslose Auslieferung der Produkte an die Kunden sowie ein neuer Showroom für die Alukov-Produkte. Ein Schwerpunkt der Aktivitäten bestand in der Investition in moderne IT-Lösungen und Digitalisierung der Produktionsprozesse, um den Mitarbeitern ein modernes Arbeitsumfeld zu bieten und den Kunden Überdachungen von hoher Qualität zu liefern.

[info@alukov.de](mailto:info@alukov.de), [www.alukov.de](http://www.alukov.de)

Rechts: **Zdenek Novák, Alukov-Verkaufsleiter für die deutschsprachigen Länder. Am Stammsitz in Orel wurde in den vergangenen zwei Jahren in ein modernes Hauptquartier investiert.**



## POOLPLENUM | EIGENE PRODUKTLINIEN VORGESTELLT

PoolPlenum ist ein Netzwerk mittelständischer Unternehmen für den professionellen Schwimmbadbau, die sich zusammengeschlossen haben, um gemeinsam bestimmte Produktreihen unter diesem Label zu vermarkten. PoolPlenum versteht sich als Herstellernetzwerk. Dahinter stehen die bekannten Unternehmen Fiber Plast GmbH, grando GmbH, Hugo Lahme GmbH, Speck Pumpen Verkaufsgesellschaft GmbH, Vario Pool System GmbH und WDT Werner Dosiertechnik GmbH & Co. KG. Zum ersten Mal wurden jetzt auf der Messe komplette Pool-Systeme vorgestellt, deren einzelne Komponenten aufeinander abgestimmt sind und die als Paket vertrieben werden. Das beginnt zum Beispiel mit der Serie „Premium 35“, die ein PVC-Becken von Vario Pool System in der Größe 6 x 3,70 x 1,50 m beinhaltet sowie eine grando-Rollladen-Abdeckung, LED-Scheinwerfer mit Nische von Hugo Lahme, Gegenstromanlage, Umwälzpumpe und Steuerung von SPECK Pumpen, Filterbehälter von Fiber Plast, AFM-Filtermaterial von Dryden Aqua, Mess- und Regeltechnik sowie Frischwassernachspeisung von WDT. Ein weiteres Angebot ist die Serie „Prestige 80“ mit einem PVC-Becken von Vario Pool System in der Größe 10 x 5 x 1,50 m, mit grando-Poolabdeckung, LED-Scheinwerfer mit Nische von Hugo Lahme, Gegenstromanlage und Umwälzpumpe von SPECK Pumpen, Filterbehälter von Fiber Plast, AFM-Filtermaterial von Dryden Aqua, Steuerung, Mess- und Regeltechnik sowie Frischwassernachspeisung von WDT. Neben aufeinander abgestimmten Produktlinien gehören auch ein technischer Support, Reduzierung von Schnittstellen zwischen den Gewerken sowie gemeinsame Schulungsmaßnahmen und Informationsveranstaltungen zum Angebot.  
[info@poolplenum.de](mailto:info@poolplenum.de), [www.poolplenum.de](http://www.poolplenum.de)



»PoolPlenum ist ein Herstellernetzwerk, indem verschiedene Firmen ihre Kompetenzen gebündelt haben«



### KVS KLIMATECHNIK | STEUERUNG PER APP

KVS Klimatechnik hat eine App vorgestellt, mit der sich die KVS-Wärmepumpen aus der Ferne überwachen und steuern lassen. Mittels KVS-Connect können sich Poolbesitzer die aktuellen Werte in der Schwimmhalle mittels Tablet oder Smartphone jederzeit anzeigen lassen. Abrufbar sind Raumtemperatur, Raumfeuchte und die Beckenwassertemperatur. Dazu können sämtliche Werte mittels KVS-Connect nach den Wünschen des Betreibers angepasst werden. Je nach Gerätetyp lässt sich in gleicher Weise der eingestellte Frischluftanteil überprüfen und verändern. Auf Wunsch sind Fernsteuerung, Fernwartung und die Anbindung des Geräts an eine Gebäudeleittechnik möglich. Vier verschiedene Betriebsmodi sind wählbar: Öko-, Bade-, Urlaubs- und Partybetrieb. Alarm- und Wartungsmeldungen werden angezeigt und archiviert.

[info@kvs-klimatechnik.de](mailto:info@kvs-klimatechnik.de), [www.kvs-klimatechnik.de](http://www.kvs-klimatechnik.de)

Mit der neuen App können die Wärmepumpen von KVS-Klimatechnik leicht gesteuert und aus der Ferne überwacht werden. Die Werte lassen sich von mobilen Geräten abrufen. Eine Fernwartung der Anlagen ist ebenso möglich wie die Anbindung an eine Gebäudeleittechnik.



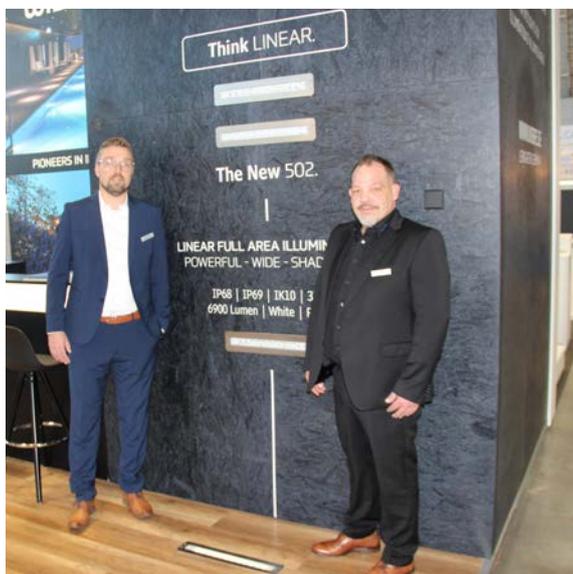


## HUGO LAHME | GEGENSTROMANLAGE POWER STREAM

Mit FitStar Power Stream hat Hugo Lahme eine neue leistungsstarke Gegenstromanlage vorgestellt. Je nach Kundenwunsch kann sie mit 2,6 kW- oder 5,5 kW-Motor ausgestattet werden. So verfügen sie über eine Leistung von 270 m<sup>3</sup>/h oder bis zu 400 m<sup>3</sup>/h. Der Einbausatz ist für beide Ausführungen identisch. Das heißt, ein Upgrade ist ohne großen Aufwand durchführbar. Weitere Vorteile: Eine verschleißarme Kraftübertragung, alle elektrische Komponenten sind vom Poolwasser getrennt, ein leiser und energiesparender Betrieb, und die Leistung ist über drei beleuchtete Piezotaster regulierbar. Die Power Stream ist auch über Fernbedienung oder mit HDMI-Modul steuerbar. Während man mit der Fernbedienung zwischen fünf Stufen wählen kann, ermöglicht das HDMI-Modul dem Anwender die Zusammenstellung eines individuellen Trainingsprogramms von bis zu sechs Stufen. Die Intensität und die Dauer der gewählten Stufe, die zwischen 0 und 100 % ausgewählt werden kann, sind ganz nach Wunsch einstellbar. [info@lahme.de](mailto:info@lahme.de), [www.lahme.de](http://www.lahme.de)

## DINOTEC | NEUE ELEKTROLYSESYSTEME

dinotec präsentierte u.a. verschiedene Membranzellen-Elektrolysesysteme. Die MZE SMART mit Marathontechnologie ist mit 125 oder 250 gr/Cl<sub>2</sub>/h Produktionsleistung perfekt für kleinere öffentliche Bäder, Hotel- oder Schulschwimmbekken etc. geeignet. Die Anlage zeichnet sich durch ihren kompakten Aufbau und das hohe Qualitätsversprechen (fünf Jahre 100% Garantie gemäß Garantiebedingungen) aus. Mit der Membrano EC haben die hessischen Elektrolysespezialisten ein Membranzellen-Einstiegsmodell für den privaten Bereich eingeführt. Hier geht es ab 16 g/Cl<sub>2</sub>/h Produktionsleistung los und endet aktuell bei 80 g/Cl<sub>2</sub>/h. Mit der Membrano EC direct hat sich dinotec auch für den Innovation Award beworben. Die Membrano EC produziert eine pH neutrale Desinfektionslösung. Dies spart nicht nur pH-Minus, sondern erhält auch noch die Pufferkapazität des Wassers! [mail@dinotec.de](mailto:mail@dinotec.de), [www.dinotec.de](http://www.dinotec.de)



**Christian Breuninger** (rechts) zusammen mit Marketingleiter **Benjamin Pfendt** vor der neuen Leuchtenserie 502.

## »Die lineare Beleuchtung passt perfekt in moderne Pools«

### WIBRE | NEUE LINEARE SCHEINWERFERSERIE

Die Scheinwerfer-Spezialisten der Firma Wibre haben mit der Serie 502 eine neue lineare Leuchten-Serie vorgestellt. Längliche Pools liegen im Trend und fordern eine lineare Beleuchtung heraus. Denn anders als bei runden Scheinwerfern fallen die einzelnen Lichtkegel kaum auf und verbinden sich stattdessen auf der Wasseroberfläche zu einem nahezu homogenen Lichtbild, welches die attraktive Poolform noch unterstreicht. Der lineare Unterwasser-Einbau-Scheinwerfer 502 ist vorwiegend für größere Becken vorgesehen. Allerdings erweist sich die Leuchte dank ihrer relativ kompakten Größe von 510 x 100 mm, ihrer Linearität und ihre klaren Designs auch in allen anderen Beckengrößen als individuelles Gestaltungselement. Bei der dimmbaren monochromen Version stehen die Lichtfarben Warm-, Neutral- und Kaltweiß zur Verfügung. Auch die RGB-W-Variante verfügt neben farbigem Licht über drei Weißabstufungen. Alternativ zum asymmetrischen MixFlux-Ausstrahlwinkel, der die Lichtverschmutzung minimiert, gibt es Varianten mit einer symmetrischen Lichtverteilung von etwa 20°. Sie kommen vor allem beim Einbau im Beckenboden, bei flachen Becken, in Springbrunnen und weiteren Wasseranlagen zum Einsatz. Die mit 2 mm extrem flache Edelstahlblende mit ihrem planebenen Abschluss aus Einscheiben-Sicherheitsglas passt sich hervorragend in modern designte Pools ein. Der aus massivem 316Ti-Edelstahl bestehende Korpus hält Fremdkörper vom Innenleben fern. Einbau und Wartung des Scheinwerfers sind unkompliziert, da im Einbaugeschäule 2,5 m Kabel sicher verstaut werden können. Revisionen erfordern kein Ablassen des Wassers – auch bei einem Einbau im Beckenboden. Der Scheinwerfer 502 kann in bis zu 10 m Wassertiefe eingebaut werden. [info@wibre.de](mailto:info@wibre.de), [www.wibre.de](http://www.wibre.de)

## OSF HANSJÜRGEN MEIER | WATERFRIEND MRD-3 EXCLUSIV

Die vorgestellte Dosieranlage WATERFRIEND MRD-3 beinhaltet die neuesten Erkenntnisse der modernen Regeltechnik und ist eine Weiterentwicklung der bereits bekannten WATERFRIEND Anlage mit weiteren Features und einem größeren Display. Mehrere, sich gegenseitig überwachende Mikroprozessoren kontrollieren die Wasserqualität und die Parameter Chlor, pH-Wert und Redox. Die Dosieranlage einschließlich Steuerung, Messzellen, Durchflussarmatur, Schmutzfilter und Dosierpumpen befindet sich in einem kompakten Kunststoffgehäuse für die Wandmontage. Dank osf-Webserver ist die Ferndiagnose der Dosieranlage mittels PC, Smartphone etc. möglich. Die Dosierpumpen werden durch drehzahlgeregelte Schrittmotoren angetrieben. Die Fördermenge ist somit in einem Bereich von 0 bis 10 Liter pro Stunde realisierbar. Optional ist eine dritte Dosierpumpe zum Heben des pH-Werts oder zur Beimischung des Flockungsmittels verwendbar. Der farbige Touchscreen-Monitor bietet neben der grafischen Anzeige auch eine mehrzeilige Kleintextanzeige. Mehrere Sprachen sind integriert. Eine übersichtliche Menüführung ermöglicht die einfache Bedienbarkeit und Kalibrierung der Anlage.

Neu im Programm von osf ist ein Leckwarngerät Alarm-control.plus. Die elektronische Mikroprozessorsteuerung Alarm.control.plus signalisiert optisch und akustisch Wasserlecks im Technikraum des Schwimmbades. Außerdem stehen zwei Relaisausgänge zum Schalten von externen Störmeldern oder Ventilen bzw. zum Einbinden in eine Sammelstörmeldung zur Verfügung. Darüber hinaus sendet das Gerät bei Bedarf eigenständig und automatisch E-Mails. Die Alarm-control.plus ist als Einzelgerät zu verwenden oder in Kombination mit der Steuerung PC-45-exclusiv. An die Alarm-control.plus können bis zu sechs Wassersensoren angeschlossen werden. Ferner besteht die Möglichkeit, einen Klimasensor anzuschließen. Dieser überwacht die Lufttemperatur und Luftfeuchtigkeit im Technikraum. Wenn ein Grenzwert überschritten wird, löst das Gerät Alarm aus.

info@osf.de, www.osf.de



Das Messeteam von osf Hansjürgen Meier zum Gruppenbild aufgestellt. Zu den Neuheiten, die präsentiert wurden, gehörte eine weiterentwickelte Version der Dosieranlage WATERFRIEND MRD-3 sowie unter anderem ein Leckwarngerät.

»Wasserlecks im Technikraum werden optisch und akustisch angezeigt«

## CF GROUP | WATER BALANCE SYSTEM

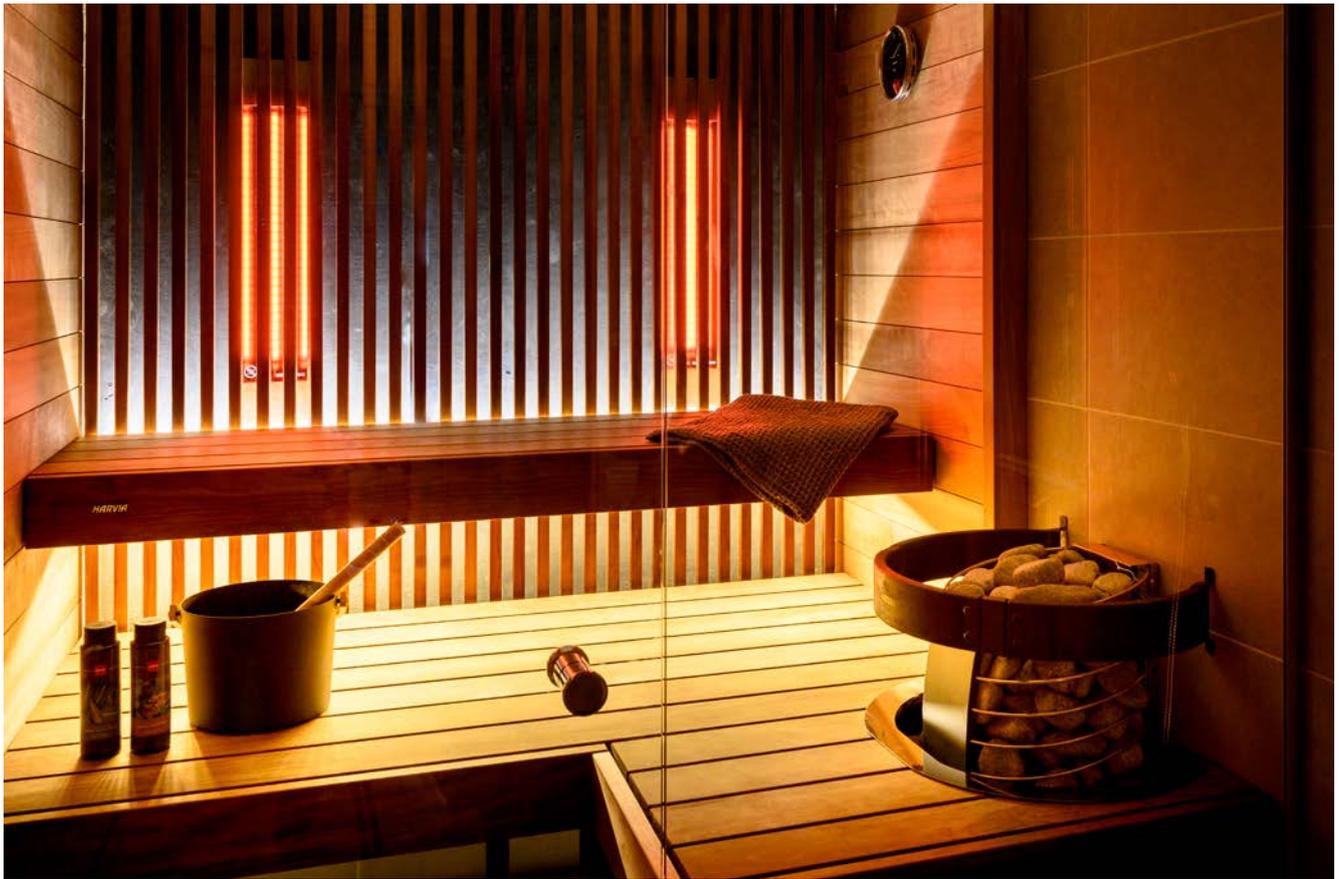
Das „Soft & Balance“-Set ist das Herzstück der Planet AquaFairGreen Serie der CF Group. Der ideale Wasserzustand wird durch eine einmalige Korrektur der Wasserparameter Calciumhärte, Säurekapazität (Karbonathärte) und pH-Wert eingestellt. Das Gleichgewicht zwischen diesen drei Wasserparameter ist fundamental für die Wasseraufbereitung. Das Verfahren setzt auf eine einmalige Anpassung und der Schaffung einer Balance dieser drei Wasser-Parameter. Ist die Balance erreicht, wirkt das Wasser als Puffer und kann auf Schwankungen im pH-Wert reagieren. Eine minimale Korrektur während der Saison ist dadurch ausreichend. Das spart Kosten, Verpackungsmüll und Pflegeaufwand. Überdies schonen die richtig eingestellten Wasserparameter die Einbauteile. Die höhere Effektivität der eingesetzten Desinfektions- und Flockungsmittel trägt zur Hygiene und zum Wohlbefinden beim Schwimmen bei. Dieses smarte Wirkprinzip ist in Deutschland relativ neu und auch als „Water Balance System“ bekannt.

Die Wasserpflege kann sowohl mit Chlor erfolgen als auch chlorfrei mit „Desinfect OxyPure A und B“. Abgerundet wird die Planet AquaFair Green Serie durch das biologisch abbaubare Flockungsmittel „Bright & Clear Bio“. Dies ist für den Einsatz mit Sandfilter und Filterkartuschen geeignet. Bright & Clear Bio entfernt Schwebstoffe, reduziert die Menge an Algenährstoffen und baut Sonnenmilchrückstände ab. Bright & Clear Bio ist ein natürliches Produkt auf Basis nachwachsender Rohstoffe und kann mit allen Desinfektionsmethoden kombiniert werden. Die Planet AquaFair Green-Produkte wurden mit dem Siegel „Sustainable Water Treatment“ ausgezeichnet, da durch die Steigerung der Wirkstoffeffizienz der Chemieverbrauch erheblich reduziert wird. Alle Verpackungskomponenten werden aus recycelten Materialien hergestellt und können dem Recycling wieder zugeführt werden.

info.de@cf.group, www.cf.group/de



Die richtige Einstellung der Wasserparameter ist ein zentraler Punkt, um den pH-Wert richtig justieren zu können und um ein top gepflegtes Wasser zu erhalten. „Soft & Balance“ gibt es sowohl für die Pflege mit Chlor als auch chlorfrei.



## »Die Legend knüpft an alte finnische Traditionen an«

### HARVIA | BEWÄHRTE FINNISCHE TRADITION

Zahlreiche Neuheiten hatte Harvia auf die Messe mitgebracht. Zum einen die Element-Saunakabine „Harvia Block“. Die Kabine wird nach Kundenwunsch maßgefertigt und lässt sich so in jeden Raum integrieren. Die Tiefe und Breite kann dabei zwischen 1,3 bis 2,5 m liegen. Darüber hinaus stehen mit 1,6 x 2 und 2 x 2 m zwei Standardgrößen zur Auswahl. Kunden können aus einer Vielzahl von Bank- und Plattenmaterialien wählen. Außerdem werden verschiedene Beleuchtungsoptionen angeboten. Das siebbedruckte Sicherheitsglas an der Vorderseite gewährt den Einfall von Tageslicht. Eine hochwertige, 30 cm dicke PIR-Dämmung entspricht einer Dämmung von rund 60 mm aus herkömmlicher Steinwolle, sodass die Sauna nicht nur energieeffizient, sondern auch schnell aufheizbar ist.

Des Weiteren wurde die „Harvia Legend Sauna“ vorgestellt – eine handgefertigte Sauna mit großem Panoramafenster. Die „Legend“ knüpft, wie der Name schon sagt, an alte finnische Traditionen an. Die dunkle Innenausstattung schafft eine gemütliche Atmosphäre. Die Sauna wird als bauseitiges Modul mit Plug & Play-Stromanschlüssen geliefert. Zur Sauna gehören vorinstallierte LED-Leuchten und Bänke, die man hochklappen kann, zum Beispiel für die Reinigung. Die Kabine ist wärmeisoliert, das heißt, die Sauna ist energieeffizient zu betreiben. Die Isolierung beschleunigt zusätzlich die Erwärmung und verbessert die Wärmespeicherung in der Sauna. Sie ist außerdem mit oder ohne Umkleidekabine erhältlich.



Außerdem stellte Harvia mit dem kompakten elektrischen Saunaofen „Spirit“ eine weitere Neuheit vor. Seine geschwungene Form wird durch abgerundete Saunasteine stilvoll ergänzt. Diese sorgen für besonders weiche Aufgüsse – im Finnischen als Löyly bezeichnet. Der Ofen ist über WLAN fernsteuerbar. Seine Konstruktion schützt die umgebenden Holzelemente vor Überhitzung, und die diskret verborgenen Lüftungskanäle kühlen die Wandkonstruktion, während sich die Wärme dank verstärkter Luftzirkulation gleichmäßig im Raum verteilt.

Alle „Spirit“-Ofenmodelle sind über die MyHarvia-App steuerbar.  
[harvia@harvia.fi](mailto:harvia@harvia.fi), [www.harvia.de](http://www.harvia.de)

**Eine Reihe von modern designten Saunakabinen stellte Harvia auf der Messe in Stuttgart vor. Zu den Neuheiten gehörte auch ein kompakter elektrischer Saunaofen.**

## Whirlcare | Neue Whirlpool-Serie XE

Whirlcare hat auf der Messe mit der Serie XE eine neue Whirlpool-Generation vorgestellt. Die Abkürzung XE steht für Exchange Efficiency. Exchange für austauschen wechseln umtauschen und Efficiency für Effizienz, Leistungsfähigkeit und Wirkungsgrad. Bei der Entwicklung der neuen Whirlpool-Modelle stand die Senkung der Energiekosten im Mittelpunkt, ohne die Massagewirkung und die Gesundheitsvorsorge zu vernachlässigen. Die neuen XE-Modelle bieten mehr Leistung und sparen bis zu 75 % Energie gegenüber herkömmlichen Whirlpools. Ein Baustein der neuen Modelle ist das Whirlcare-Energie-Management-System. Die Bausteine hierzu sind die Smart Spa Control, die HeatEnergyPump 12 kW Leistung (Wärmepumpe), 70 Various-Hydrojets und zwölf Air Blower-Luftsprudeldüsen sowie die Whirlcare-Isolierung ISOGREEN und die SpaOpener Cover-Abdeckung. Versuche über einen Zeitraum von 60 Tagen haben gezeigt, dass der Stromverbrauch dieser Modelle bei 99,55 KWh/Monat lag. Bei einem Whirlpool ohne Whirlcare-Energie-Management-System belief sich der Stromverbrauch im gleichen Zeitraum auf 796,6 KWh bzw. 398,33 KWh pro Monat.

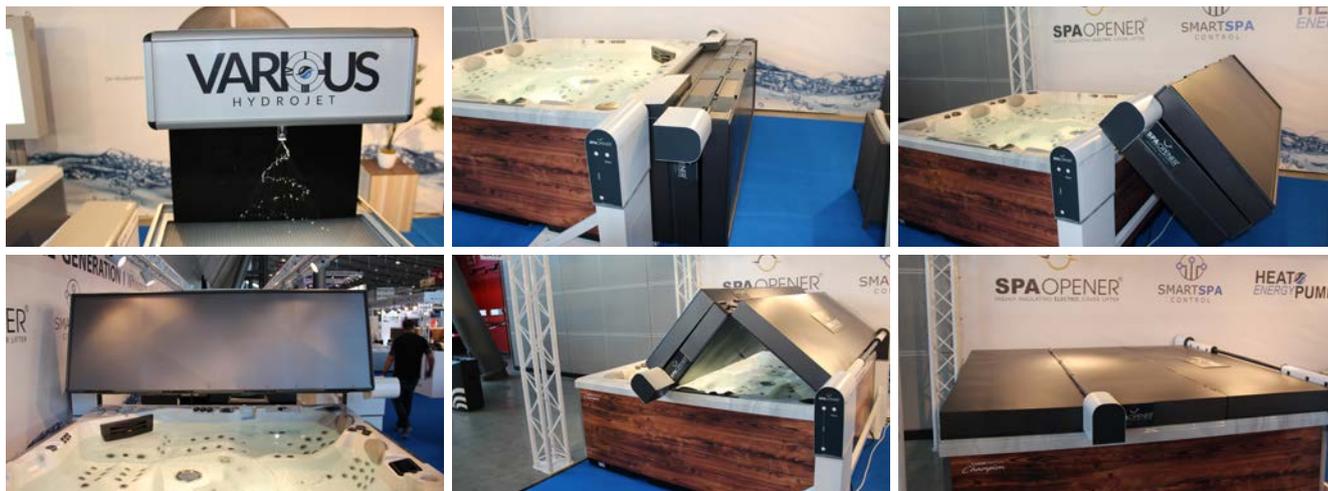
Zum Einsatz kommen außerdem neu entwickelte VARIOUS Düsen, die ebenfalls zur Energieeinsparung beitragen.

Hier sind unterschiedliche Massagefunktionen in einer Düse vereint. Vier unterschiedliche Massagearten in unterschiedlichen Stärken sorgen dafür, dass alle wesentlichen muskulären Zonen eine Hydromassage erhalten, und die VARIOUS Düsen haben einen wesentlich geringeren Wasserdurchfluss als herkömmliche Düsen. Der um rund 60 % geringere Wasserdurchfluss, ohne dabei die Massagewirkung zu verringern, sorgt für eine erhebliche Energieeinsparung. Gleichzeitig konnte auf bewegliche Teile oder Kugellager verzichtet werden. Ein Hingucker auf dem Whirlcare-Messestand war auch der SpaOpener – eine vollautomatische, elektrische Abdeckung, die beste Isolierung bietet. Einfach per Knopfdruck oder per App zu bedienen, schließt sie dicht am Wannrand ab und sorgt dafür, dass keine Wärme mehr nach außen dringt. Die verwendeten Motoren und Getriebe sind so stark, dass der SpaOpener mit einer Kraft von 1.500 Newtonmeter öffnet und schließt. Er ist bis zu 150 kg belastbar und gut gesichert. Dank eines U-Werts von 0,23 wird die Wärme im Becken effektiv gespeichert.



[info@whirlcare.com](mailto:info@whirlcare.com), [www.whirlcare.com](http://www.whirlcare.com)

Oben: Whirlcare-Geschäftsführer Otmar Knoll demonstriert den SpaOpener, eine automatische elektrische Abdeckung für die Whirlpools.



## HYGROMATIK | UMKEHR-OSMOSE-ANLAGE & GATEWAY

Die Firma HygroMatik stellte unter anderem eine Compact-Umkehr-Osmose-Anlage vor, die vollentsalztes Wasser liefert, wie sie für Dampfluftbefeuchter benötigt werden. Beim Umkehrosmose-Verfahren wird das aufzubereitende Wasser unter Hochdruck durch eine Membrane gepresst. Dadurch werden Salze und Kalk ausgeschieden. Die Geräte bleiben dadurch länger sauber, und der Wartungsaufwand wird deutlich reduziert. Auch Restsalze werden eliminiert, sodass nahezu reines Wasser verdampft. Die Geräte gibt's sowohl für den privaten als auch den gewerblichen Bereich. Sie werden zum Beispiel von Privathaushalten häufig in Regionen genutzt, in denen stark salzhaltiges Wasser vorkommt. Kleine Einheiten für den privaten Gebrauch beginnen bei 25 Liter/h, große gewerbliche Einheiten kommen auf eine Leistung von bis zu 1.200 Liter/h. Im gewerblichen Bereich macht sich so eine Umkehr-Osmose-Anlage schnell bezahlt, da die Wartungsintervalle reduziert werden.

Eine weitere Neuheit von HygroMatik ist eine Gateway-Schnittstelle, an die ein oder mehrere Befeuchter angeschlossen werden. Bis zu zehn Geräte können von einem Gateway verwaltet werden. Übers Web können die Befeuchter überwacht und Daten ausgelesen werden. Die Kommunikation läuft über einen normalen Internet- oder über einen GSM-Anschluss. Auch eine Veränderung der Daten ist in einem gewissen Rahmen möglich. Servicepartner haben dabei mehr Möglichkeiten, Einstellungen zu verändern als ein Anwender. So können unnötige Kundendienstfahrten vermieden und über Ferndiagnose schon viele Fehler erkannt werden.

[hy@hygromatik.de](mailto:hy@hygromatik.de), [www.hygromatik.com](http://www.hygromatik.com)

HygroMatik-Marketingleiterin  
Jenny Lipp vor der neuen Umkehr-Osmose-Anlage.

